

FLEDERMAUSNACHT AM SCHAUBERGWERK BÜCHENBERG BEI ELBINGERODE/HARZ AM 24. JULI 2015

Da staunten erfahrene Fledermausschützer und Bergbaufreunde, wie groß das Interesse von Einwohnern und Touristen am Thema Fledermäuse im Altbergbau ist.

Am 24.07.2015 bei bestem Wetter und hervorragend vorbereitet durch die Bergbaufreunde Elbingerode e. V., das Team vom Schaubergwerk Büchenberg, der Landesreferenzstelle für Fledermausschutz Sachsen-Anhalt und dem Arbeitskreis (AK) Fledermäuse Sachsen-Anhalt e. V. wurden ca. 300 Gäste, davon mindestens 60 Kinder, mit den Tieren und ihrem besonderen Lebensraum bekannt gemacht.

Kleine und große Kinder hatten viel Vergnügen am Basteltisch, wo sie mit FRANZISKA SCHLARB und KATHLEEN KUHRING vom AK Fledermäuse Sachsen-Anhalt e. V. malen oder Fledermäuse aus Klorollen oder Masken basteln konnten, damit sie als echte Fledermäuse durch die Nacht fliegen konnten.

Bei ANNEMARIE MÜLLER von den Bergbaufreunden Elbingerode e. V. konnten Kinder an der Goldwäsche wahre Schätze finden. Mit BERND OHLENDORF von der Landesreferenzstelle für Fledermausschutz hatten die jungen Gäste die Gelegenheit in der „Fledermaus-Flugschule“ sich im Fliegen zu üben und so schon einige Fledermausarten kennenzulernen oder sich beim Telemetrieren wie echte Forscher zu fühlen.

Die Erwachsenen wurden währenddessen hervorragend vom Team des Schaubergwerkes um RALF MELZER bewirbt, konnten sich einmalige Fotos vom Altbergbau anschauen oder sich von den professionellen Höhlenrettern über deren Training und Einsätze informieren lassen.

Als es zu den Sonderführungen unter Tage ging, wurden die 110 Schutzhelme knapp, so groß waren die Gruppen und das unglaubliche Interesse, die von Menschenhand geschaffenen Hohlräume bei ca. 8°C auf dem Führungsweg zu erkunden.

Die mit Spannung erwarteten Netzfänge nach Einbruch der Dunkelheit belohnten die Besucher, die auch noch zu später Stunde kamen oder seit dem Nachmittag ausharrten, unter anderem deshalb, weil viele Kinder unbedingt mal eine Fledermaus hautnah sehen wollten, wie auch die kleine HELENE aus Schmatzfeld, die einfach nicht nach Hause wollten!



Fazit: Mit guten Partnern, wie dem Verein der Bergbaufreunde Elbingerode e. V. , dem Team des Schaubergwerkes Büchenberg, dem Berg- und Naturschutzverein zu Blankenburg e. V., den DRK-Höhlenrettern, der Landesreferenzstelle für Fledermausschutz Sachsen-Anhalt und natürlich den unermüdlichen Mitgliedern des Arbeitskreises Fledermäuse Sachsen-Anhalt e. V. lässt sich solch eine Erfolgsgeschichte schreiben und erleben.

Dem Dank der vielen Besucher schließe ich mich gerne an!



Text und Bild: DORIS BUTHUT, UNB Landkreis Harz